

**Kurzinformation zur Bedienung des  
Selektivrufsystems und Hinweise zur  
Pin-Code-Aktivierung bei den dnt-Modellen  
Zirkon, Saphir und Meteor**



Sehr geehrter Kunde,

um Ihnen die Bedienung des 5-Ton-Folgeselektivrufes so einfach wie möglich zu gestalten, finden Sie nachstehende Kurzbeschreibung. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Betrieb Ihrer dnt-Station.

### **Was ist ein Selektivruf?**

Der Selektivruf ermöglicht das gezielte Anrufen einzelner Funkteilnehmer oder Gruppen bei gleichzeitiger Stummschaltung des Lautsprechers, d.h., wenn die Selektivruffunktion eingeschaltet ist, so bleibt Ihr Gerät stumm und wird erst dann aktiviert, wenn ein bestimmter Funkpartner Sie anruft.

Der dnt-Selektivruf besteht aus 5 Tönen, die in Folge hintereinander ausgesendet werden. Jeder dieser Töne kann 10 verschiedene Tonfrequenzen haben, denen die Ziffern 0...9 zugeordnet sind. Somit kann eine 5-Ton-Folge-Rufnummer wie eine 5-stellige Telefonnummer betrachtet werden.

Beim Selektivruf unterscheiden wir zwischen Geber-Code und Auswerter-Code. Der Geber-Code ist derjenige, der vom eigenen Gerät ausgesandt (gegeben) wird. Der Auswerter-Code wertet das Gerät aus (= erkennt es). Die Geräte Meteor, Zirkon und Saphir verfügen über 2 unterschiedliche Auswertercodes. Um ein Funkgerät mit dem Selektivruf anzurufen, muß man dessen Rufnummer (Auswerter-Code) kennen. Diese Rufnummer muß beim eigenen Gerät als Geber-Code eingestellt werden.

Um nicht bei jedem Rufen eines anderen Gerätes alle 5 Ziffern eingeben zu müssen, werden die ersten 3 Ziffern fest eingestellt. Somit muß man sich nur eine zweistellige Rufnummer merken. Dies bedeutet allerdings auch, daß eine Selektivruf-Gruppe aus maximal 100 (00...99) Teilnehmern bestehen kann, was in den meisten Fällen ausreicht.

### Wozu zwei Auswerter-Codes?

Der eine Auswerter-Code wird benötigt, um ein Gerät anzurufen. Der andere ist als Gruppenruf zum Ansprechen größerer Gruppen gedacht, d.h., alle Geräte in einer Gruppe haben einen **individuellen** Auswerter-Code und einen, der bei allen Geräten gleich ist. Somit kann jeder Funkpartner individuell angerufen werden, und man kann alle Mitglieder der Gruppe gemeinsam rufen.

### Beispiel:

Als Beispiel wollen wir eine Basis-Station und zwei Mobil-Stationen programmieren. Jede Station wird mit zwei Auswerter-Codes programmiert: mit dem individuellen und einem Gruppenruf.

Basis-Station	Auswerter-Code 1	37300	= individuell
	Auswerter-Code 2	37399	= Gruppenruf
Mobil-Station 1	Auswerter-Code 1	37301	= individuell
	Auswerter-Code 2	37399	= Gruppenruf
Mobil-Station 2	Auswerter-Code 1	37302	= individuell
	Auswerter-Code 2	37399	= Gruppenruf

In dem Programmbeispiel ist deutlich zu sehen, daß die ersten drei Ziffern (hier 373) immer gleich sind. Wenn die Basis-Station jetzt eine der beiden Mobil-Stationen rufen möchte, braucht sie lediglich die Rufnummern 01 oder 02 als Geber-Code einzugeben und abzuschicken. Sollen beide Mobil-Stationen gleichzeitig gerufen werden, wird die Rufnummer 99 als Geber-Code eingegeben und abgesandt. Dies kann ebenso von jeder Mobil-Station erfolgen.

### **Programmieren der Geräte**

Will man mit dem Selektivruf arbeiten, muß dieser erst neu programmiert werden, da alle Geräte ab Werk mit dem gleichen Code programmiert sind. Z.B. nehmen wir aus dem vorherigen Beispiel die Mobil-Station 1:

01. Bei ausgeschaltetem Gerät die CALL-Taste drücken und halten.
02. Gerät einschalten.
03. Wenn im Kanaldisplay eine Ziffer erscheint, CALL-Taste loslassen.
04. Die linke Ziffer im Display ist nun eine 1, welche für die erste Stelle der 5-Ton-Folge steht. Die rechte Ziffer im Display blinkt.
05. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 3).
06. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
07. Nun erscheint eine 2 in der linken Display-Hälfte (zweite Stelle der 5-Ton-Folge).
08. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 7).

09. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
10. Nun erscheint eine 3 in der linken Display-Hälfte (dritte Stelle der 5-Ton-Folge).
11. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 3).
12. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
13. Nun erscheint eine 4 in der linken Display-Hälfte (die 4 steht für die vierte Stelle des 1. Auswerter-Codes, d.h., die ersten drei eingegebenen Ziffern bleiben immer fest eingestellt und nur Ziffer vier und fünf sind veränderbar und stellen den 1. Auswerter-Code dar.)
14. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 0).
15. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
16. Nun erscheint eine 5 in der linken Display-Hälfte (die 5 steht für die fünfte Stelle des 1. Auswerter-Codes).
17. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte blinkt (im Beisp. die 1).
18. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).

**Jetzt ist die Programmierung des ersten Auswerter-Codes beendet. Nun wird der zweite Code eingegeben.**

19. Nun erscheint eine 8 in der linken Display-Hälfte (die 8 steht für die vierte Stelle des zweiten Auswerter-Codes. Nochmal zum besseren Verständnis: Auch beim 2. Auswerter-Code sind die ersten drei Zahlen fest und identisch mit dem 1. Auswerter-Code, nur die letzten beiden Ziffern,

- bezeichnet mit Ziffer 8 und 9 im Display, stellen den 2. Auswerter-Code dar.
20. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 9).
  21. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
  22. Nun erscheint eine 9 in der linken Display-Hälfte (die 9 steht für die fünfte Stelle des zweiten Auswerter-Codes in der 5-Ton-Folge).
  23. Den Kanalschalter so weit drehen, bis die gewünschte Ziffer in der rechten Display-Hälfte eingestellt ist und blinkt (im Beispiel die 9).
  24. Zur Bestätigung der Ziffer die SCAN-Taste drücken (Kanalschalter).
  25. Die Programmierung ist nun abgeschlossen. Im Display erscheint wieder die Kanalnummer.
- Die Programmierung der beiden Auswerter-Codes sowie der ersten 3 Ziffern, die für alle Codes gleich sind, ist damit abgeschlossen. Mit den entsprechenden Nummern kann jetzt Ihr Funkgerät von Ihren Funkpartnern angerufen werden.

### **Aussenden einer Rufnummer (Geber-Code):**

Die Funkgeräte speichern immer die zuletzt eingegebene Rufnummer (Geber-Code), will man also immer nur eine bestimmte Rufnummer aussenden, so braucht diese nur ein einziges Mal eingestellt werden, und bei jedem Aussenden eines Rufes wird diese Rufnummer verwendet.

### **Einstellen / Eingeben einer Rufnummer (Geber-Code) zum Anrufen Ihres Funkpartners:**

01. CALL-Taste betätigen.
02. Im Display erscheint das Lautsprecher- / Mute-Symbol (ein durchgestrichener Lautsprecher). Der Lautsprecher des Gerätes ist nun ausgeschaltet.
03. SCAN-Taste betätigen.
04. Das Mute-Symbol erlischt und das Symbol einer ¼-Note erscheint im Display. Gleichzeitig blinkt die Kanalnummer mit der letzten Rufnummer (Geber-Code = 2stellig, nämlich die 4. und 5. Stelle des Geber-Codes werden angezeigt, die ersten drei Nummern wurden vom Auswerter-Code übernommen.) Diese müssen bei Ihrem Funkpartner auch entsprechend programmiert sein.
05. Die zweistellige Rufnummer kann nun mit dem Kanalschalter oder den up/down Tasten geändert bzw. neu eingegeben werden.
06. Durch erneutes Betätigen der SCAN-Taste kann von der 1er-Stelle in die 10er-Stelle gewechselt werden. Damit ist es einfacher, die Stellen zu programmieren (bei 10er-Stelle ist dann nur zwischen 0...9 zu wählen).
07. Die Änderung ist abgeschlossen, wenn Sie die SCAN-Taste drücken (maximal 4 mal), ein Ruf wird jetzt noch nicht ausgesendet.
08. Wird während der Programmierung die CALL-Taste betätigt, wird die Rufnummer, die momentan im Display steht, ausgesendet und gespeichert. Die Programmierung ist damit ebenfalls abgeschlossen.

## **Hinweise zur Pin-Code-Aktivierung**

01. Werksseitig ist der Pin-Code ausgeschaltet, d.h., Ihr Gerät ist sofort einsatzbereit.
02. Wollen Sie den Pin-Code aktivieren, müssen Sie die in der Bedienungsanleitung auf Seite 16 unter A 1-4 genannten Schritte vornehmen, die Funktion P1 wählen und dann die Ziffern 1-2-3-4 gem. Anleitung eingeben (werksseitige Programmierung). Oder Sie programmieren eine neue Nummer ein, wie auf Seite 17 unten beschrieben. Dann erscheint bei jedem Einschalten im Display das Zeichen P1 und Sie müssen nun die 1. Stelle eingeben (per Kanalschalter) und mit der SCAN-Taste bestätigen (Kanalschalter drücken). Dann erscheint wieder P-, nun die zweite Ziffer eingeben usw. Nach erfolgter Eingabe ist das Gerät betriebsbereit.
03. Sollte Ihnen ein Eingabefehler unterlaufen sein, so erfolgt eine Betriebspause von einigen Sekunden, danach erscheint wieder P1. Bitte zählen Sie also immer mit, damit Sie wissen, wann eine Code-Nummer vollständig eingegeben ist. Auch empfehlen wir nach spätestens dreimaliger Fehleingabe den CoRCoM-Service anzurufen, bevor Sie Gefahr laufen, daß das Gerät gesperrt ist.

**Achtung: Sollten Sie aus Versehen in den Programmiermodus gelangen, so schalten Sie einfach Ihr Gerät kurz aus und ein.**